

StarCapital und Patriarch lancieren ETF-Strategie

(ac) Die Patriarch Multi-Manager GmbH kombiniert in ihrer neuen Vermögensverwaltung eine aktiv aktienorientierte ETF-Strategie mit einer kontinuierlichen Risikosteuerung über die Trend-200-Systematik. Bei PatriarchSelect ETF Trend 200 wird das Investitionstiming aufgrund der Signale der 200-Tage-Linie getroffen. Sind die Trends positiv, ist die ETF-Vermögensverwaltung zu 100% global in den attraktivsten Aktienmärkten investiert. Die Gewichtung der Länder orientiert sich am Bruttoinlandsprodukt der leistungsstärksten Volkswirtschaften der Welt. Wird die 200-Tage-Linie unterschritten, wird das gesamte Portfolio in Anleihen- und/oder Geldmarkt-ETFs investiert.

StarCapital übernimmt ETF-Auswahl

Um Fehlsignale zu vermeiden, kommt eine Toleranz von 3% zum Einsatz. Erst wenn diese überschritten wird, wird das Portfolio umgeschichtet. Die neue Vermögensverwaltung eignet sich laut Patriarch vor allem für Anleger, die einen langfristigen Vermögensaufbau anstreben. Für die Asset-Allokation und ETF-Selektion ist Markus Kaiser von StarCapital verantwortlich. Der deutsche ETF-Pionier hat zudem die zugrunde liegende Basis-Strategie entwickelt. Effizienz, Kosten, Transparenz und gute Handelbarkeit der einzelnen ETFs sind für Kaiser ebenso bedeutend wie eine hohe Diversifikation und eine kontinuierliche Risikosteuerung.